

# Der Zimmermann

## Handwerkerlied



1. Mein Hand-werk fällt mir schwer, drum lieb ichs noch viel mehr; es



1. freu-et mich von Her-zen, es bringt mir kei-ne Schmer-zen. Mein Hand-werk fällt mir



1. schwer, drum lieb ichs noch viel mehr.

- Die Schnur, die ziehn wir auf nach rechtem Handwerksbrauch:  
den Zirkel zum Abstechen, den Zollstock zum Abmessen  
die rechte Höh und Breit, die Läng ist auch dabei.
- Wo kommen Kirchen her, ja Schlösser noch viel mehr?  
Schiffbrücken auf den Flüssen, die wir aufschlagen müssen?  
Zu Wasser und zu Land ist unser Werk im Stand.
- Kein Kaiser, König, Fürst, er mag sein, wer er ist,  
uns Zimmerleut kann meiden in Kriegs- und Friedenszeiten.  
Kein Graf, kein Edelmann, der uns entbehren kann.
- Ist nun ein Bau vorbei, so gibts auch Schmauserei:  
Guts Essen und guts Trinken, gebackne Fisch und Schinken,  
gut Bier und kühlen Wein, da wolln wir lustig sein.